

=  $7\frac{1}{2}$  Runden. Drei Preise im Werthe von 50, 30 und 20 Mk. 1. G. Seiler-Sagan ( $5,6\frac{4}{5}$ ), 2. G. Zwahr-Zittau ( $5,8$ ), 3. Kurt Beyer-Zittau ( $5,8\frac{1}{5}$ ).

8. Trostfahren. 2000 m = 5 Runden. 3 Preise im Werthe von 25, 15 und 10 Mk. 1. J. Löhner-Gablonz ( $3,15\frac{4}{5}$ ), 2. Ed. Wahl-Reichenberg ( $3,20$ ), 3. A. Berchner-Sorau ( $3,20\frac{2}{5}$ ).

Nach Beendigung der ohne Unfall verlaufenen Rennen fand im Saale des Hôtel zur Sonne die Preisvertheilung, mit einem sehr gut besuchten Commers verbunden, statt, bei welcher auch die Spitzen der Stadt-Behörden vertreten waren.



## Amtliches.

Alle Schriftstücke, deren Inhalt in der nächsten Nummer Aufnahme finden soll, müssen bis spätestens Montag Abend 8 Uhr derjenigen Woche, in welcher die Zeitung erscheint, in unseren Händen sein.

Die Schriftleitung.

Bundes-Schriftführeramt: Felix Burkhardt, Leipzig, Gustav Adolphstr. 27, Fernsprecher I, 2689.

Bundes-Zahlmeisteramt: J. A. Strieder, Leipzig, Blücherstr. 47, Fernsprecher I, 1642.

### Neuaufgenommene Mitglieder.

25 Aufnahmen: 2136—2160.

#### Bezirk Chemnitz:

2138. Oskar Reissmann, Gastwirth, Stollberg.  
2148. Arthur Schneider, Bäckermeister, Chemnitz.  
2151. Carl Unger, Techniker, "  
2152. Emil Kupfer, Kaufmann, "

#### Bezirk Dresden:

2143. Albert Bartholomäus, Tischlermeister, Radebeul.

#### Bezirk Freiberg:

2144. Moritz Voigt, Gasthofsbesitzer, Lössnitz b. Freiberg.  
2153. Max Wittig, Eisendreher, Freiberg.  
2154. Carl Hugo Sachse, Hotelbesitzer, Freiberg.

#### Bezirk Lausigk-Borna:

2145. Leonhardt Möller, Hotelbesitzer, Frohburg.

#### Bezirk Leipzig:

2139. Ernst Mittag, Photograph, Leipzig.  
2155. Richard Polten, Kaufmann, L.-Gohlis.  
2156. Hermann Fritzsche, Pressvergolder, L.-Volkmarsdorf.  
2157. Armin Müller, Kaufmann, L.-Plagwitz.

#### Bezirk Meissen:

2141. Josef Feiler, Monteur, Cöln.

#### Bezirk Oschatz:

2142. Max Grabner, Kaufmann, Oschatz.

#### Bezirk Rochlitz:

2146. A. Schneider, Kaufmann, Rochlitz.  
2147. Osmar Engelmann, Haarkünstler, Rochlitz.

#### Bezirk Schwarzenberg:

2150. Max Winkler, Sparkassen-Controllleur, Schönheide.

#### Bezirk Zwickau:

2136. Ernst Hertel, Gastwirth, Zwickau.  
2137. Stanislaus Szalek, Haarkünstler, Schedewitz.  
2140. Hermann Tautenhahn, Bäckermeister, Kirchberg.  
2158. Kurt Junghändel, Hotelbesitzer, Werdau.  
2159. Bruno Zeh, Haarkünstler, Zwickau.  
2160. Ernst Moritz Illing, Gastwirth, Reinsdorf.

#### Reuss ält. Linie:

2149. Georg Petzold, Landwirth, Schönfeld b. Greiz i. V.

### Zu streichen wegen Nichterfüllung der Verpflichtungen:

505. Max Erich, Leipzig. 2083. H. E. Bauer, Kötzschenbroda.  
2120. E. Golla, Falkenstein. 2123. Ernst Tyroff, Riesa.

### Veränderungen:

Verzogen vom Bezirk Leipzig:

von Leipzig nach Magdeburg, Hotel Fürst Bismarck:  
836. Willy Otto Sorge, Techniker.

Von Leipzig nach Forst i. L., Grand Hotel:

1064. Albert Max Michael, Oberkellner.

Zugezogen zum Bezirk Meissen:

Von Kötzitz nach Reinsberg b. Nossen:

1612. Max Kennerknecht, Molkereibesitzer.

### Neue

### Bundes-Hôtels, -Gasthöfe, -Gastwirthschaften

des

### Sächsischen Radfahrer-Bundes.

Zwickau: Gastwirthschaft E. Hertel, Glauchauer Str. 84.

Freiberg: Hotel C. H. Sachse, Erbische Str. 11.

Reinsdorf: Gastwirthschaft E. Illing, Wildenfeslerstr. 169.

Lössnitz b. Freiberg: Gasthof, Moritz Voigt.

Frohburg: Hotel zum rothen Hirsch, L. Möller.

### Als Bundeshôtel ist zu streichen:

Pieschen: Deutscher Kaiser, Gustav Reissig.

## Aus den Bezirken.

Der S. R.-B. ist in 26 Bezirke eingetheilt, welche das Gebiet je einer Amtshauptmannschaft umfassen. Nur die Amtshauptmannschaften Dresden-A. und Dresden-N. bilden zusammen einen Bezirk.

### Bezirk Chemnitz.

#### Bericht

über die am 14. August 1894 im B.-H. „Stadt Nürnberg“ stattgefundene Hauptversammlung des Ortsvereins Chemnitz im S. R.-B.

Der Vorsitzende Herr Emil Schmidt eröffnete  $\frac{1}{3}$  10 Uhr die gut besuchte Versammlung mit freundlichen Begrüßungs- und Dankesworten. Hierauf wurde zur Tagesordnung geschritten.

Punkt I. Der Jahresbericht konnte leider nicht in der gewohnten Weise vorgetragen werden, da der Schriftführer, Herr Kind, seine Ferienreise angetreten hatte und deshalb nicht anwesend sein konnte. Dafür schildert Herr Emil Schmidt in kurzen, klaren Worten, wie sich aus zuerst nur einzelnen Mitgliedern des S. R.-B. jetzt ein kräftig gefügter und lebensfähiger Ortsverein, eine tüchtige Stütze unseres lieben Sachsenbundes gebildet habe und brachte auf dessen ferneres Blühen, Wach-